

Niederschrift

**über die 40. Sitzung des
Kreis- und Umweltausschusses**

am

16.06.1997

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15.10 Uhr
2. **Ende der Sitzung:** 16.10 Uhr
3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 der Kreisverwaltung Ahrweiler

Unter dem **Vorsitz** von **Landrat Joachim Weiler** nahmen teil:

die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses:

1. Banze, Dirk, Sinzig-Löhndorf (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
2. Elsner, Petra, MdL, Grafschaft-Lantershofen (SPD)
3. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
4. Gemein, Franz-Josef, Remagen-Kripp (CDU)
5. Henzgen, Rolf, Bad Breisig (SPD)
6. Näkel-Surges, Ingrid, Dernau (CDU)
7. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Fraktionsvorsitzender -
8. Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
9. Titz, Joachim, Remagen-Oberwinter (CDU) - stellv. Mitglied -

der Kreisbeigeordnete:

- > Foltin, Karlheinz, Sinzig-Bad Bodendorf (CDU) - 2. Kreisbeigeordneter -

als Zuhörer:

- > Lehmann, Hannelore, Adenau (ÖDP)
- > Dr. Stange, Helmuth, Bad Neuenahr-Ahrweiler (F.D.P.)
- Fraktionsvorsitzender -

die Dezernenten:

- > Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Daniel
- > Regierungsrätin Fischer
- > Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz

die Schriftführerin:

- > Kreisoberinspektorin Hengsberg

ferner von der Verwaltung:

- > Oberamtsrat Müller
- > Oberamtsrat Moeren (TOP 1)
- > Amtsrat Willems (TOP 2)
- > Kreisamtmann Reichert (TOP 2)
- > Kreisamtmann Wirz (TOP 1)
- > Dipl.-Ing. (FH) Lauterbach (TOP 4)
- > Gleichstellungsbeauftragte Dirks (TOP 4)
- > Rechtsreferendarin Kruse
- > Rechtsreferendar Dickmann
- > Rechtsreferendar Hey

zu TOP 1 nahmen teil:

- > Architekt Schütz, Architekturbüro Schütz
- > Dipl.-Ing. Frank, Kommunalbau Rheinland-Pfalz GmbH
- > Oberstudienrat Rausch, Peter-Joerres-Gymnasium

Es fehlten entschuldigt:**das Mitglied des Kreis- und Umweltausschusses:**

- > Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)

der Kreisbeigeordnete:

Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU) - 1. Kreisbeigeordneter -

von der Verwaltung:

- > Kreisoberverwaltungsrat Kniel

Niederschrift

Tagesordnung:

To.- Punkt	Beratungsgegenstand
	Öffentlicher Teil
1	Neubau Peter-Joerres-Gymnasium: Sonnenschutzanlage
2	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV); Verkehrsleistungsangebot der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) sonn- und feiertags im Stadtverkehr Bad Neuenahr-Ahrweiler/Linie 842 seit dem Fahplanwechsel Mai/Juni 1997
3	Gewährung eines Kreiszuschusses an die Stadt Sinzig für den Ausbau eines Radweges bei Löhndorf
4	Verschiedenes
	Nichtöffentlicher Teil
5	Personalangelegenheit

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

1	Neubau Peter-Joerres-Gymnasium: Sonnenschutzanlage
---	--

Der Kreis- und Umweltausschuss stimmte einstimmig dem Antrag des Vorsitzenden zu, die Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt zu vertagen.
Architekt Schütz wurde beauftragt, bis zur nächsten Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 11.07.1997 für das Are-Gymnasium und den Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums ein Konzept zur Schaffung eines optimalen Raumklimas durch geeignete Sonnenschutz- und Belüftungsanlagen vorzulegen.

2	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV); Verkehrsleistungsangebot der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) sonn- und feiertags im Stadtverkehr Bad Neuenahr-Ahrweiler/Linie 842 seit dem Fahrplanwechsel Mai/Juni 1997
---	---

Herr Sundheimer (CDU) gab zu Protokoll, dass die Frage des Parallelverkehrs von Bus und Bahn einer Klärung bedürfe. Die Verwaltung solle hierzu die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler bitten, in eigener Verantwortung Lösungen zu erarbeiten.

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss einstimmig die Beibehaltung des reduzierten Verkehrsleistungsangebotes der RVK sonn- und feiertags im Stadtverkehr Bad Neuenahr-Ahrweiler/Linie 842 zwischen 9.00 Uhr und 18.00 Uhr für ein Fahrplanjahr bis einschließlich Mai 1998.

Danach bleibt es der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler auf der Grundlage der Ergebnisse der Kreistagssitzung vom 25.04.1997 und der Bürgermeisterdienstkonferenz vom 31.10.1996 überlassen, den Stadtverkehr eigenverantwortlich zu organisieren und zu finanzieren.
Dies gilt auch für die örtlichen Verkehre in den übrigen Kommunen.

3

Gewährung eines Kreiszuschusses an die Stadt Sinzig für den Ausbau eines Radweges bei Löhndorf

Der Kreis- und Umweltausschuss beschloss einstimmig, der Stadt Sinzig für den Ausbau eines Radweges im Bereich von Löhndorf einen Kreiszuschuss in Höhe von max. 4.400,-- DM zu bewilligen.

Für den Fall, dass der Prozentsatz der Landeszuwendung nachträglich erhöht wird, reduziert sich anteilmäßig der Prozentsatz des Kreiszuschusses.

Mit dem Bauvorhaben muss spätestens im Jahr 1999 begonnen werden. Ansonsten verfällt der Kreiszuschuss.

Der Vorsitzende erinnerte angesichts dieser Zuschussvergabe nochmals an einen Beschluss des Kreis- und Umweltausschusses vom 10.06.1996, wonach in Fällen, in denen die Zuschusshöhe, Zuschussempfänger und die zu fördernde Maßnahme im Haushaltsplan festgelegt sind, eine Beratung im Kreis- und Umweltausschuss entfallen kann.

4

Verschiedenes

a) Schäden an der K 60 Kempenich - Engeln

Der Vorsitzende informierte den Kreis- und Umweltausschuss über die Feststellung erheblicher Schäden an der K 60 Kempenich - Engeln. Als Ursache werde die starke Beanspruchung der K 60 durch Lastkraftwagen, die zu und von der Sandgrube Gros in Engeln fahren, vermutet.

Das Straßen- und Verkehrsamt Cochem prüfe die Frage der Verursachung der Schäden sowie mögliche Gegenmaßnahmen und Regressansprüche derzeit im Rahmen eines Gutachtens.

b) K 40 Ausbau der Ortsdurchfahrt Oedingen

Der Vorsitzende teilte den Mitgliedern des Kreis- und Umweltausschusses mit, dass die Bauarbeiten infolge der Konkursanmeldung der Firma Porz, Andernach, unterbrochen worden seien.

c) Frauenförderplan der Kreisverwaltung Ahrweiler

Der Vorsitzende wies die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses auf den vorliegenden Frauenförderplan der Kreisverwaltung Ahrweiler hin und kündigte dessen Vorstellung für die Kreistagssitzung am 11.07.1997 an.

d) Sondersitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 11.07.1997

Der Vorsitzende unterrichtete die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses darüber, dass angesichts nicht aufschiebbarer Auftragsvergaben die Notwendigkeit bestehe, vor der Kreistagssitzung eine Sondersitzung des Kreis- und Umweltausschusses durchzuführen.

Der Beginn der Kreis- und Umweltausschusssitzung wurde auf 13.00 Uhr, der Beginn der Kreistagssitzung auf 15.00 Uhr festgelegt.

e) nächste Sitzungstermine

17.06.1997	Arbeitsgruppe ÖPNV
01.07.1997	Werksausschuss AWB
02.07.1997	Rechnungsprüfungsausschuss
11.07.1997	Kreis- und Umweltausschuss und Kreistag
15.07.1997	Fahrt des Arbeitskreises Politik/Verwaltung zur GMD nach St. Augustin (Vorstellung des Ratsinformationssystems)

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Joachim Weiler
Landrat

Hengsberg
Kreisoberinspektorin